

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 30 (1943)  
**Heft:** 15

**Rubrik:** Schulfunksendungen im Monat Dezember

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Drum legged mir Dir ufe Chripperand  
als Chrönigsgabe königlihi Spände.

1. König :

Ich bringe Gold; do drin isch gheimnisvoll  
enthalte, was uf wiiter Mänschenerde  
a Schönheit, Weisheit, edlem Riichtum je  
gsii isch, hüt isch, und später no cha werde.

2. König :

Ich bringe Wiirauch, schwer vo süessem Duft.  
Sieg, Ehr und Ruhm sind innig drin enthalte.  
Si ghöred Dir, o Chind, denn Du elei  
bisch Sieger über alli böse Gwalte.

3. König :

Ich bringe Myrrhe, voller Bitternis;  
's isch drinne 's Weh und 's Leid und 's Chrüz  
[verborge  
vo aller Wält.

### Schulfunksendungen im Monat Dezember

Donnerstag, 2. Dezember: Aus Kohle wird Süßstoff. Dr. H. Kappeler, Basel. In einer Hörfolge werden die Erfindung des Saccharins und das Wunder der Teerindustrie dargestellt. Ferner wird der Hörer einen Einblick erhalten in die Bedeutung des Saccharins für Kriegs- und Friedenszeiten. Besondere chemische Kenntnisse sind nicht nötig zum Anhören der Sendung.

Dienstag, 7. Dezember: Urwaldrodung am Kongo. W. Borter, in Rüscheegg, ein Schweizer, der am Kongo selber als Grosspflanzer tätig war, erzählt, wie der Urwald gerodet wird und wie mitten im heißen Afrika Kulturpflanzungen angelegt werden können. Natürlich wird er den Hörern auch das düstere Bild des ewigfeuchten, dunkeln und dichten Urwaldes vor Augen stellen.

Freitag, 10. Dezember: Der Winter im Lied. Paul Bindschedler, Zürich. In einer Folge von Gedichten und Liedern wird ein Gang vom Herbst durch den Winter zum neuen Frühling gemacht. In der Schulfunkzeitschrift ist das ganze Programm aufgeführt. Sie enthält zugleich einen wertvollen Beitrag von Sekundarlehrer Rud. Brunner, in Winterthur, über das Thema: Wie gestalte ich den winterlichen und weihnachtlichen Zei-

Maria:

Nimms a Dis Herzli fest,  
denn det elei isch Rueh für euses Sorgel!

2. König :

Oh, wie liit 's Schicksal vo der Wält  
so guet i dene chliüne Hände!

3. König :

Nid Leid no Tod verschreckt eus meh,  
das Chind tued alles Bösi wände.

1. König :

Es löschet Chrieg und Brüderhass  
barmherzig us uf dere Erde.

Alli:

und euse Schrei nach Fride wird  
es ewigs Alleluja werde.

(D'Aengeli falled voll Jubel ii mit der letzte Strophe vom  
vorherige Lied: Alleluja, Davids Sohn.)

Hedwig Bolliger.

chenunterricht? Die reichhaltigen Illustrationen dazu werden dem Lehrer willkommen sein.

Montag, 13. Dezember: Balladenstunde. Eugen Aberer vom Studio Basel wird drei Balladen erläutern und zum Vortrag bringen, die alle unter dem Motiv „Schuld und Sühne“ zusammengefasst werden können. Es handelt sich um die Balladen „Die Kraniche des Ibikus“, „Des Sängers Fluch“ und „Der Glockenguss zu Breslau“.

Donnerstag, 16. Dezember: Aus dem Tagewerk eines bernischen Landvogtes um 1750, Hörfolge von Christian Lerch, Bern. Es soll mit dieser Hörfolge den Schülern eindrücklich dargestellt werden, was ein Landvogt anno dazumal alles zu verrichten hatte; vor allem soll die Auffassung korrigiert werden, als ob Landvögte nur Tyrannen und Blutsauger gewesen wären. Im Gegenteil, es waren in der Regel wohlwollende Vertreter der Regierung.

Dienstag, 21. Dezember: Weihnachtssendung „Die heilig Hütte“, ein Weihnachtsspiel von W. Morf, Zürich, das geeignet ist, den Abschluss des Weihnachtsquartals zu einer eindrücklichen weihnachtlichen Feier zu gestalten. Singt die Klasse vor und nach der Sendung noch einige Weihnachtslieder, so ist die Feierstunde vollständig.

G.